

Pressemeldung

Aktionswoche Alkohol: Sucht- und Drogenberatung Düren-Jülich und LVR-Klinik Düren informieren am 10./11. und 12. Juni 2024

Drei Vorträge der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie und der Suchthilfe jeweils um 17 Uhr in Haus 5 auf dem Gelände der LVR-Klinik Düren - Eintritt frei

Düren. Im Rahmen der Aktionswoche Alkohol informieren Mitarbeiterinnen der Sucht- und Drogenberatung Düren-Jülich des Caritasverbandes Düren-Jülich und LVR-Klinik Düren, Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie, zu Auswirkungen im Straßenverkehr/ MPU, zur betrieblichen Suchtprävention und über Auswirkungen des Suchtmittelkonsums auf Angehörige und Familie. Die Vorträge finden jeweils um 17 Uhr in Haus 5 auf dem Gelände der LVR-Klinik statt. Der Eintritt ist frei. Einlass ist ab 16.30 Uhr, so dass Interessierte auch die aktuelle Comicausstellung „Seelenräume: Psychische Erkrankungen und Krisen in Grafischen Erzählungen“ anschauen können.

Silvia Zaunbrecher von der Sucht- und Drogenberatung Düren-Jülich (Stv. Leitung / fachl. Leitung) hält am Montag, 10. Juni 2024, um 17 Uhr, den Vortrag über Auswirkungen im Straßenverkehr/ MPU.

Betriebliche Suchtprävention steht am Dienstag, 11. Juni 2024 um 17 Uhr auf dem Programm: Carina Cremer aus dem Sozialdienst der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie der LVR-Klinik Düren berichtet über die Möglichkeiten der Vorbeugung im Unternehmen.

Über Auswirkungen des Suchtmittelkonsums auf Angehörige und Familie informiert Jusy Piontek am Mittwoch, 12. Juni 2024, um 17 Uhr. Sie ist ebenfalls im Sozialdienst der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie tätig.

Frau Dr. Antje Niedersteberg, Chefärztin der Abteilung für Abhängigkeitserkrankungen und Psychotherapie, begrüßt die Gäste, bevor die informativen Vorträge mögliche Auswirkungen des Alkoholkonsums auf Dritte unter der zentralen Fragestellung „Wem schadet dein Drink?“ beleuchten. Die Aktionswoche Alkohol findet alle zwei Jahre unter dem Motto „Alkohol? Weniger ist besser!“ statt. Als bundesweite Präventionskampagne rückt sie jeweils einen wechselnden thematischen Schwerpunkt ins Blickfeld.

Die LVR-Klinik Düren ist eine moderne Fachklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatische Medizin. Sie übernimmt die psychiatrische, psychotherapeutische und psychosomatische Versorgung der Menschen im Kreis Düren sowie von Teilen der

Bevölkerung in der Städteregion Aachen und dem Rhein-Erft-Kreis. Neben den stationären Angeboten gibt es teilstationäre und ambulante Behandlungsmöglichkeiten.

Kontakt:

LVR-Klinik Düren

Silke Freyaldenhoven, Öffentlichkeitsbeauftragte

Meckerstr. 15 · 52353 Düren

Telefon: 02421 40-2214

E-Mail: silke.freyaldenhoven@lvr.de